

Der Deutsche Wirtschaftsbrief

Stop-Loss 3/21

Die Stop-Loss-Marken verstehen sich als mentale Stop-Loss-Limits. Sofern die Aktien sinken, werden die möglichen Gründe erneut geprüft. Erst dann folgt ggf. der Verkauf. Sie sollten bei Ihren mentalen Limits und deren Erreichen darauf achten, ob der Markt an sich schwächer wird (dies würde gegen einen Verkauf guter Unternehmen sprechen) oder ob ein Unternehmen unter Druck gerät. Für unsere Empfehlungen halten wir Sie auf dem Laufenden.

Unternehmen	ISIN	Stop-Loss
3M	US88579Y1010	125,00
ALLIANZ	DE0008404005	175,00
ALTRIA	US02209S1033	30,00
AMAZON.COM	US0231351067	2.050,00
APPLE	US0378331005	81,50
AURELIUS	DE000A0JK2A8	14,35
BASF	DE000BASF111	55,00
COCA-COLA	US1912161007	32,50
DANAHER	US2358511028	135,75
Deutsche Pfandbriefbank	DE0008019001	6,20
EQUINOR	NO0010096985	12,85
FIELMANN	DE0005772206	54,50
HANNOVER	DE0008402215	115,00
KONE	FI0009013403	51,50
KRAFT	US5007541064	25,35
KROGER	US5010441013	21,75
MAYR-MELNHOF	AT0000938204	124,40
Merck KgAA	DE0006599905	104,50
MUENCHENER	DE0008430026	185,00
NESTLE	CH0038863350	78,00
ROYAL	GB00B03MLX29	12,75
VONOVIA	DE000A1ML7J1	42,60

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr



Janne Kipp, Chefredaktion

Dieser Service wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt; dennoch kann eine Haftung für die inhaltliche Richtigkeit nicht übernommen werden.

Jede Woche erstellen wir für Sie einen neuen Abruf-Service zu interessanten und wichtigen Themen. Nutzen Sie dieses kostenlose Angebot!



Theodor-Heuss-Straße 2/4, 53177 Bonn

Telefon: +49 (0) 228 8205-0 · Telefax: +49 (0) 228 3696480

redaktion@deutscher-wirtschaftsbrief.de · www.gevestor.de

GeVestor ist ein Unternehmensbereich der **Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG**
Vorstand: Richard Rentrop · USt-ID: DE 812639372 · Amtsgericht Bonn, HRB 8165